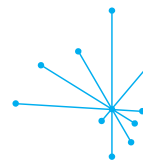


Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen



swa Netze

Inbetriebsetzungsprotokoll – Erzeugungsanlagen Niederspannung
(vom Anlagenerrichter auszufüllen und mit der Zählerbestellung einzureichen)

swa Netze GmbH
Hoher Weg 1, 86152 Augsburg
Tel. 0821 6500-8956 Fax 0821 6500-8955
Registergericht Augsburg HRB 29982
Geschäftsführer: Dr. Franz Ottilinger

Anlagenanschrift/-standort

VORNAME / NAME _____
 STRASSE _____ HAUS-NR. _____
 PLZ _____ ORT _____

Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)

FIRMA / ORT _____
 TELEFON _____ E-MAIL _____

Erzeugungsanlage

max. Scheinleistung S_{Amax} _____ kVA max. Wirkleistung P_{Amax} _____ kW

Für PV Anlagen:

Modulleistung/Generatorleistung P_{Agen} (für Einspeisevergütung maßgebend) _____ kWp

Umsetzung VDE-Anwendungsregel 4105 »Erzeugungsanlagen am NS-Netz«

Konformitätsnachweis für die Erzeugungseinheit vorhanden

Konformitätsnachweis für den NA-Schutz vorhanden

Generatordatenblatt vorhanden

Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U >$ _____ U_n

Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U >$ _____ U_n

Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden: Auslösetest »Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter« erfolgreich durchgeführt?

Eingestellter Wert der Blindleistungsregelung bei Mamimalleistung $\cos\phi =$ _____
 ($\leq 13,8$ kVA $\Rightarrow \cos\phi = 0,95$; $> 13,8$ kVA $\Rightarrow \cos\phi = 0,90$)

Blindleistungskennlinie nach VDE-AR 4105 Kap. 5.7.5 Bild 6 eingestellt?

Umsetzung § 6 EEG (für Einspeisevergütung maßgebend)

a) Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung und zum Abruf der jeweiligen Ist-Einspeisung (bei Anlagen > 100 kWp) vorhanden, ab Übergabeklemmen geprüft und funktionstüchtig?

b) Bei Anlagen ohne gestufte Leistungsreduzierung mit den nachfolgenden Leistungsstufen: 100%, 60%, 30% und 0%.

c) Die Anlage verfügt über eine gestufte Leistungsreduzierung wird immer eine Reduzierung auf Null erfolgen.

d) Wirkeinspeisung am Netzverknüpfungspunkt auf 70% der inst. Leistung begrenzt?

e) Eingestellter Wert der Wirkeinspeisungsbegrenzung am Netzverknüpfungspunkt _____ kW

f) Bezeichnung des Betriebsmittels, welches die Wirkeinspeisung begrenzt? _____

Abrechnungsmessung nach beiliegendem Schaltbild installiert

Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel »Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz« und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach BGV A3 §3 und 5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt. Der Anlagenbetreiber ist sich bewusst, dass sobald die Voraussetzungen des § 6 EEG nicht mehr erfüllt sind, der Anspruch auf Vergütung entfällt.

Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage nach § 6 EEG erfolgte am: _____

 ORT, DATUM

 X
 UNTERSCHRIFT ANLAGENBETREIBER

 X
 UNTERSCHRIFT ANLAGENERRICHTER